



High-End-Volumen-CT Aquilion ONE Vision Edition

Neue Maßstäbe in punkto Patientenkomfort und Geschwindigkeit:

Toshiba präsentiert nächste Generation des High-End-Volumen-CT Aquilion ONE Vision Edition

Wiener Neudorf, 27. November 2012 – Mit der Weiterentwicklung seines leistungsfähigsten Computertomographen Aquilion ONE zum Aquilion ONE Vision Edition unterstreicht Toshiba Medical Systems seine Rolle als Innovationsführer in der Computertomographie. Das beim weltweit bedeutendsten Radiologenkongress RSNA 2012 in Chicago vorgestellte Premium-CT-System setzt in Geschwindigkeit sowie Dosisreduktion neue Maßstäbe und erlaubt so schnellere und sicherere Diagnosen bei nochmals verbesserter Bildqualität und reduzierter Dosis.

Der Aquilion ONE Vision Edition mit 16 cm Abdeckung in einer Rotation steigert die Leistungsfähigkeit der Volumen-CT abermals auf ein höheres Niveau. Das gilt primär für die Untersuchungsroutine: Die erhöhte Rotationsgeschwindigkeit von 0,275 Sekunden pro Umdrehung macht den Aquilion ONE Vision Edition zum weltweit schnellsten CT, nicht nur bei kardiologischen Anwendungen. Neuartige Hybrid-Protokolle, mit denen sich mehrere Rekonstruktionen in einem Vorgang kombinieren lassen, führen außerdem zu einem verbesserten Workflow und damit zu einer Minimierung der Wartezeiten bis zur Diagnose. Insbesondere für Notfallpatienten ist dies von Vorteil.

Effizientere Abläufe ergeben sich auch aus der Fähigkeit zum Scannen eines ganzen Organs in nur einer Rotation, über die bereits der Aquilion ONE als weltweit erster Volumen-CT verfügte. Der Hochleistungs-Scanner mit einer Abdeckung von 16 Zentimetern bietet nun zusätzlich die Funktion der Volumen-Fluoroskopie, mit deren Hilfe der Instrumentenverlauf in Echtzeit kontrolliert werden kann. Die neue Volumen-Fluoroskopie erleichtert dem Arzt nicht nur Routine-Interventionen, auch komplexe Interventionen werden so vereinfacht und die Sicherheit somit erhöht.

Schnellere und bessere Diagnostik

Anwender profitieren mit dem Aquilion ONE Vision Edition darüber hinaus von einer deutlich beschleunigten Rekonstruktion und somit auch früheren Diagnose. Dafür sorgt vor allem die gesteigerte

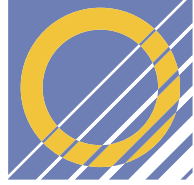


Rekonstruktionsgeschwindigkeit von 50 Bildern pro Sekunde, dank der die Ausgabe der Scans noch unmittelbarer erfolgen kann. Speziell für Trauma-CTs verfügt das System über eine „Rapid-View“-Funktion, mit der sich hochauflösende Bilder bereits in Echtzeit direkt während des Scans anzeigen lassen.

Darüber hinaus verfügt der neue Aquilion ONE Vision Edition über einen neuen Detektor, der eine 20-prozentige Steigerung der Bildqualität bietet. Zudem reduziert er sowohl die Dosis als auch das Rauschen und verfügt über eine nochmals höhere Auslesefrequenz.

Reduzierte Dosis für den Patienten, Schonung des Klimas durch CO₂-Einsparung Neue Maßstäbe setzt der Aquilion ONE Vision Edition auch im Hinblick auf den Patientenkomfort. So bietet die großzügige Gantryöffnung mit einem Durchmesser von 78 Zentimetern noch einmal sechs Zentimeter mehr Platz als das Vorgängermodell. Darüber hinaus zeichnet sich der CT durch die iterative Dosisreduktion AIDR 3D aus, die bei allen Toshiba CT Modellen serienmäßig zum Einsatz kommt und die bei gleichbleibend hoher Bildqualität die Strahlenbelastung um bis zu 75 Prozent reduziert.

Das System schont nicht nur den Patienten, sondern auch die Umwelt: Die Gantry ist eine Hybrid-Konstruktion mit Energierückführung, dank der sowohl die Stromkosten als auch der CO₂-Ausstoß sinken. Die gewonnene Energie wird wieder in das System eingespeist, um die die aufgenommene Strommenge zu reduzieren. Damit bleibt Toshiba seinem Leitmotiv der nachhaltigen Innovation und klimafreundlichen Premium-Technologie auch beim Aquilion ONE Vision Edition treu.



ERG

Österreichische Röntgengesellschaft
Gesellschaft für Medizinische Radiologie
und Nuklearmedizin

